

Lamigraf – Produkte & Konzepte

Stile verschmelzen im kreativen Raum

Freitag, 06.07.2018

„Zoom out“ heißt die neue Dekorauswahl von Lamigraf für die Saison 2018/2019. Sie beinhaltet eine Kollektion von 25 neuen Oberflächendesigns für den Möbel- und Fußbodensektor. Im Frühjahr präsentierte das spanische Familienunternehmen aus L' Ametlla del Vallès in der Provinz Barcelona die neue Produktpalette erstmals in Guangzhou und Mailand.

„Zoom Out“ ist ein kreatives Konzept, das über Kontexte spricht. Es regt an, genau hinzusehen, die Dinge aus einer anderen Perspektive zu betrachten und nichts als selbstverständlich hinzunehmen. Das Wichtige dabei sind die Details, ohne jedoch den Kontext, die Globalisierung und die Trends, die sich in schwindelerregender Geschwindigkeit ändern, aus den Augen zu verlieren.

Die Kollektion spricht nicht über bestimmte Stile, sondern über die Verschmelzung diverser Spielarten zu einem kreativen Lebensraum. Um dies zu erreichen, wird die neue Dekorauswahl durch vier offene, dynamische und multidisziplinäre Bereiche mit scheinbar widersprüchlichen Titeln präsentiert, die sich an die neue Art des Arbeitens und des Lebens anpassen.

„Urban Harvest“: Gesundheit, Nachhaltigkeit, Slow Food und Freizeit

Der erste Bereich, „Urban Harvest“, erzählt von einem Raum, in dem rustikale und authentische Hölzer mit Materialien aus der Industrie, wie Beton und Rost, gemischt werden. Da sich die Weltbevölkerung in den großen Städten konzentriert, sehnen sich die Verbraucher danach, die Natur in private Räume zu integrieren. Der Wunsch nach gesundem Leben, die „eco-friendly“ produzierte Mode und das „Slow Food“ sind Realität. Grün nimmt mehr Raum ein und ökologische Belange werden zu globalen Prioritäten. Natürliche Ressourcen sind wertvoller denn je und Nachhaltigkeit ist gefragt. Gesundes Leben und Respekt für die Umwelt betrifft private und öffentliche Zonen. Ein gutes Beispiel dafür sind die Stadtgärten, die zunehmend entstehen.

„Single Collective“: Arbeit süße Arbeit

Das zweite Konzept „Single Collective“ bezieht sich auf die neue Ära des Teilens und der Zusammenarbeit. Neue Generationen suchen nach Flexibilität, Mobilität, Agilität und Innovation, so dass die Formalität der Arbeitsumgebung allmählich an Bedeutung verliert.

Dementsprechend entstehen neue Umgebungen und entspannte Lebensräume wie unsere eigenen Häuser, Parks oder Koexistenzbereiche. Orte, die Komfort und freien Austausch von Fähigkeiten und Wissen widerspiegeln.

Die neuen kollaborativen Arbeitsweisen, sowie die Vielfalt der Lebensstile „Hygge“ oder interkulturelle Vereinigungen bringen Veränderungen in der Gestaltung dieser neuen Räume mit sich. Dieser neue Stil zeichnet sich dadurch aus, dass er weniger konventionelle Formen des Zusammenlebens präsentiert und die Umwelt bewusster anspricht. Helle und warme Holztöne wie Esche oder Kastanie, Texturen und Textilien sind die Materialien, die wir in diesen Räumen finden, in denen Flexibilität und Vielseitigkeit vorherrschen.

Räume mit einem minimalistischen Stil, in dem neutrale Töne mit Noten von lebhafteren Farben wie Grün

oder intensivem Blau gemischt werden. In diesen Räumen werden auch die warmen und leuchtenden Farben betont, indem die häusliche Atmosphäre in die Arbeitsräume übertragen wird.

„Perfect Mess“: Kunst und Design aus heimischer Perspektive

Der dritte Bereich, „Perfect Mess“, zeigt die Suche nach Unvollkommenheit, nach dem, was einmalig und anders ist und ein Gefühl von Exklusivität und Einzigartigkeit gibt. Das Ergebnis sind Räume ohne Regeln, in denen Kunst Ausdruck und Identität ist und die Unterschiede genau die Unvollkommenheit, Subtilität, Seele und das Leben sind. Eine Mischung aus verschiedenen Materialien und Texturen, Häuser als Ausdruck der Persönlichkeit derer, die darin leben. Die Unvollkommenheit, das Exquisite und die Eleganz sind Merkmale der Materialien, die diesen Raum inspirieren: exklusive Steine, lackierte und gealterte Hölzer oder Metalle.

„Innovative Roots“: Neuerfindung der Tradition

Das finale Konzept, „Innovative Roots“, gestaltet einen Raum, in dem Technologie vorherrscht. Daher wird das traditionelle, funktionale und authentische Design unverzichtbar. Fabriken, Werkstätten, Räume, in denen eine sehr traditionelle Arbeit ausgeführt wird, erhalten dank der Technologie frische Impulse. Die Aktivität bleibt bestehen, aber die Tools ändern sich und werden ständig aktualisiert. Die neuen Möbel sind viel leichter, puristischer und vor allem geeignet, um technologische Elemente unterzubringen. Exotische Hölzer, klassischer Marmor, abgenutzte Steine und Metalle interagieren dabei mit modernen Technologien. Der zeitlose Stil eines Nussbaumes wird mit dem innovativen Material wie einer Metallplatte kombiniert. In Braun-, Grau-, intensiven Blautönen und dunklen Farben spiegelt sich der Zeitgeist. *leo*

Stile verschmelzen im kreativen Raum

Links

- [Lamigraf](#)

Weiterführende Links

- [Fuorisalone](#)

Downloads

- [W_mt0418_017_PK_Lamigraf.pdf](#)